

BULGARISCHE BUCHSTABEN



**IM SCHLOSSGARTEN
MÜNSTER 11.09. - 25.09.2021**

KULTUR UND BILDUNG IM ÖFFENTLICHEN RAUM



POESIE IM FREIEN

DAS BULGARISCHE-BUCHSTABEN-PROJEKT

Die Kunstinstallation besteht aus 14 Originalbänken in Form der Buchstaben des kyrillischen Alphabets, die im lateinischen und griechischen Alphabet keine grafischen Entsprechungen aufweisen. Das Projekt kombiniert Typografie, Poesie und funktionales Design, schafft neue Orte zum Lesen und positioniert zugleich besondere literarische Ecken im urbanen öffentlichen Raum.

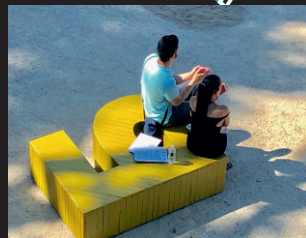
Begleitet werden alle aus Holz gefertigten, mit Sand gefüllten Sitzbänke von Informationen des kyrillischen Alphabets in deutscher Sprache, sowie von Gedichten zeitgenössischer bulgarischer Autoren auf Französisch, Englisch und Deutsch.



Das Projekt wird im Rahmen der Feierlichkeiten zum 10-jährigen Bestehen der Deutsch-Bulgarischen Elterninitiative „Jan Bibijan“ und der Bulgarischen Schule in Münster ausgestellt.

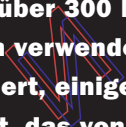
An den Buchstabeninstallationen werden Sprachunterricht der bulgarischen Schule und Lesungen für Kinder und Erwachsene stattfinden.

Insgesamt soll das Projekt dazu beitragen, das Bild Bulgariens in MÜNSTER zu bereichern und auch als bulgarischer Gruß an das Land Nordrhein-Westfalen gesehen werden.





Das kyrillische Alphabet ist nach dem Lateinischen und Griechischen das dritte offizielle Alphabet in der Europäischen Union. Es wird von über 300 Millionen Menschen in mehr als 10 Ländern verwendet. Es entstand im neunten Jahrhundert, einige Jahre nach dem glagolitischen Alphabet, das von den Heiligen Brüdern Kyrill und Method geschaffen wurde. Es wird angenommen, dass es sich um das Werk des Heiligen Kliment Ohridski handelt - einer ihrer Schüler, die Ende des 9. Jahrhunderts in Bulgarien aufgenommen wurden.



(Architekt)

Das Team: Todora Radeva, Kyrill Zlatkov

Todora Radeva ist Kulturmanagerin und Schriftstellerin. Sie hat „Kulturwissenschaft“ an der Universität „HI. Kliment Ohridski“ in Sofia studiert. Seit 2013 bis heute ist Todora Radeva Programmdirektorin des Internationalen Literaturfestivals Sofia, das während der traditionellen Buchmesse im Nationalen Kulturpalast stattfindet und das größte und renommierteste literarische Event in Sofia ist.

Kiril Zlatkov ist 1969 in Varna (Bulgarien) geboren. Er absolvierte die „Nationale Kunstakademie“ in Sofia im Fachbereich Grafik. Nach seinem Abschluss hat er auf dem Gebiet des Marketings als Art- und Kreativ Direktor für verschiedene internationale und bulgarische Werbeagenturen gearbeitet. Kiril Zlatkov ist aktiv auf dem Gebiet der Schriftgestaltung tätig.



Schirmherrschaft der Bulgarischen Buchstabenausstellung in Münster 2021



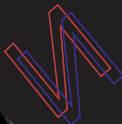
Antoaneta Baycheva
Generalkonsulin
Generalkonsulat der Republik Bulgarien



Generalkonsulat der
Republik Bulgarien



Markus Lewe
Oberbürgermeister der Stadt Münster



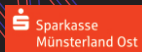
DAS BULGARISCHE-BUCHSTABEN-PROJEKT

wird gefördert durch

Stadt Münster
Kommunales Integrationszentrum



Sparkasse Münsterland Ost



Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)



Kooperationspartner und Unterstützer

Westfälische Universität Münster



Integrationsrat der Stadt Münster



Bulgarisches Kulturinstitut Berlin



Honorarkonsulat der Republik Bulgarien
in Nordrhein-Westfalen



Honorarkonsulat der Republik Bulgarien
in Nordrhein-Westfalen

